

A close-up photograph of a lit candle, held gently in two hands. The candle is the central focus, with a bright flame and a warm, orange glow. The hands are softly blurred, emphasizing the candle. The background is dark, making the light from the candle stand out.

KONDOLENZEN

Gottfried Rainer



Wir geben die traurige Nachricht bekannt, dass mein Mann,
unser lieber Papa, Opa, Schwiegersohn, Schwiegerpapa,
Bruder, Schwager, Onkel und Cousin, Herr

Gottfried Rainer

Journalist

heute, völlig unerwartet, im 75. Lebensjahr
von uns gegangen ist.

Der Begräbnisgottesdienst beginnt am Samstag, 17. Februar 2018,
um 13:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Andrä. Anschließend, um
14:30 Uhr, geleiten wir unseren lieben Gottfried am Städtischen
Friedhof in Lienz zur letzten Ruhe.

Den Seelenrosenkranz beten wir am Freitag, 16. Februar 2018,
um 19:00 Uhr in der Aufbahnhalle Lienz.

Was bleibt ist Liebe und Erinnerung.

Trixi

**Linda mit Jakob, Theresa und Thomas
Georg
Trude**

**Dora mit Paul, Anna und Martha
Rachel, Christina, Karin und Ursula**
alle Verwandten, Freunde und Bekannten

Lienz, Birgitz, Innsbruck, am 7. Februar 2018

Auch ohne Beileidsbezeugungen wissen wir um euer Mitgefühl.
Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir um Spenden
zugunsten wohlthätiger Zwecke.



*...und wir glaubten,
wir hätten noch viel Zeit.*

Beileidsbekundungen

**Ein letztes Vergelt's Gott dem TT-Redakteur Gottfried Rainer
Nach seinen Telefon-Recherchen am Montag, dem 22. April 1985,
in Innsbruck, in Seeboden und in Hannover,
berichtete Gottfried Rainer am Dienstag, dem 23. April 1985,
in der Tiroler Tageszeitung ausführlich
über das Vermächtnis von vier Albin-Egger-Lienz-Bildern
von Hofrat Dipl.-Ing. Josef Stark, (*31-05-1896, Lienz, †31-03-1985 Hall),
dem emeritierten Landesbaudirektor von Tirol und
ersten langjährigen technischen Vorstandsdirektor der Felbertauernstraße AG,
für das Schloß Bruck in seiner Geburts- und Heimatstadt Lienz.
Und erst nach Gottfried Rainers TT-Bericht bestätigten ihm
der Museumsdirektor und das Stadtamt Lienz,
daß trotz vorliegender schriftlich abgestimmter fixer Terminvereinbarungen
nur der völlig ahnungslose Hausmeister von Schloß Bruck die vier Tafelbilder
»Die Fischwirtsleute«, Bildnis der Frau,
»Die Fischwirtsleute«, Bildnis des Mannes,
»Kalvarienberg bei Bozen« und
»Andreas Hofer«
am Freitag, dem 19. April 1985,
übernahm und dies dem Überbringer**

**auf einem 12 x 9 cm großen Notizblockzettel
eigenhändig und mit Stempel bescheinigte.
(Der Wert dieser vier Tafelbilder wurde 2003
von einem gerichtlich beeedeten Sachverständigen in Innsbruck
mit 420.000 €uro ausgewiesen!)**

**Mit diesem TT-Bericht dokumentierte Gottfried Rainer
auch eine Episode zur Lienzer Kunst- und Kulturgeschichte.**

Osttirol ist mit seinem Tod ärmer geworden!

Bei zwei weiteren Albin-Egger-Lienz-Bildern,

**die ebenfalls über Vermittlung von Landesbaudirektor Hofrat Dipl.-Ing. Josef Stark
bereits im Jahre 1970 in das Museum auf Schloß Bruck kamen,
fehlt der Legat-Hinweis auf den beiden Bildlegenden seit 48 Jahren noch immer!**

**»Nun läßt du, Herr, deinen Knecht,
wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.«**

REQUIESCAT IN PACE

Johannes M. Vilanek

johannes M. Vilanek

Gedenkerzen



Bianca, Bernd,
Linda und
Johannes



E. Jesacher



Herzliches
Beileid, Claudia
Wilhelmer-



Linde Petter



Eusebius
Lorenzetti, Friday-
News



Fam.Gertraud u
Florian Huter



Abermann Lisa
u. Philipp



Johannes M.
Vilanek, R. I. P.